Letzte Telegramme.

Homburg v. d. H., 6. Sept. Heute früh 5.50 Uhr sind der Kaiser und König Humbert mit Sonderzug nach dem Manövergelände abgefahren. Es herrscht Sturm und Regen.

Homburg v. d. H., 6. Sept. Gestern fand eine musikalische Abendunterhaltung statt, bei welcher die Wiesbadener Theaterkapelle, sowie mehrere hervorragende Kammersänger, Sängerinnen und Kammermusiker mitwirkten.

Berlin, 6. Sept. Das „Institut Colonial International" ist unter dem Vorsitz des Regenten Johann Albrecht von Mecklenburg heute vormittag im Reichstagsgebäude zusammengetreten.

Essen, 6. Sept. Gestern nachmittag wohnte der König von Siam der ihm zu Ehren veranstalteten Vorstellung des Cirkus Corty-Althoff bei. Daran schloß sich ein Diner. Gegen 10 Uhr wurde ein prächtiges Feuerwerk abgebrannt.

Mährisch-Ostrau, 5. Sept. In den Kohlengruben von Michalkowitz ist der Streik ausgebrochen, da die Erhöhung des Schichtlohnes um 25 Proz. nicht bewilligt wurde. Die Ruhe wurde bisher nicht gestört.

Prag, 6. Sept. Der gestrige Tag ist hier ohne jeden Zwischenfall verlaufen.

Karlsbad, 5. Sept. Gestern nacht wurde in dem hiesigen Juweliergeschäft Broski eingebrochen. Der unbekannte Dieb stahl Juwelen und Pretiosen im Werthe von 40,000 Gulden. Vom Thäter ist keine Spur vorhanden.

Paris, 6. Sept. Nach einer Meldung des „Matin" würden der Botschafter Lozé in Wien und der Gouverneur von Algier, Chambon, ihre Stellungen tauschen. — In der Kirche Sacre Coeur wurde ein Anarchist verhaftet, welcher dem Priester während der Predigt Schimpfworte zurief.

London, 6. Sept. Die „Times" erfährt aus Simla, daß man dort nicht mehr zweifle an der Loyalität des Emirs von Afghanistan.

Barcelona, 5. Sept. Die Vertheidigung des Attentäter Sampan Barril ist dem Geniekapitän Gualdo, welcher seiner Zeit auch den Anarchisten Corominas vertheidigt hat, übertragen worden.

Warschau, 5. Sept. Wie verlautet, soll der Großfürst Paul zum Generalgouverneur von Kongreßpolen und der jetzige Generalgouverneur zum Kriegsminister ernannt werden. Im übrigen behaupten russische Kreise, daß auf dem Gebiete der Staatsverwaltung keine Konzessionen zu erwarten seien; nur in der städtischen Verwaltung sind Erleichterungen auf dem Gebiete der Litteratur und der Künste in Aussicht genommen. Dafür erscheint demnächst eine Verordnung, welche die Einführung der russischen Sprache bei der Buchhaltung der Banken und bei industriellen Unternehmungen anbefiehlt.

Bialystok, 6. Sept. Das Zarenpaar wohnte gestern im Manövergelände den Bewegungen und Kämpfen der gegeneinander operirenden Armeen bei.

Athen, 5. Sept. [„Agence Havas."] Durch einen heute ausgegebenen Befehl werden die Reservisten des Jahrganges 1885 mit unbeschränktem Urlaub in die Heimath entlassen.

Universitäts- und Hochschulnachrichten.

Königsberg, 4. Sept. Professor Rudolf Dohrn, Direktor der Universitätsfrauenklinik hier, tritt in den Ruhestand.

Greifswald, 4. Sept. Am 12. Sept. begeht der Senior der deutschen Strafrechtslehrer Geh. Justizrath Dr. Karl Haeberlin vierundachtzigjährig in erwünschter Frische das sechzigjährige Doktorjubiläum.

Dorpat, 4. Sept. Die hiesige Universität wird 1898 dem allgemeinen orthodoxen russischen Universitätsstatut untergeordnet und wird zumeist orthodoxe Geistliche und Studenten erhalten. Damit ist das Schicksal der Hochschule entschieden.

Meteorologische Station zu Halle.

	5. September (9 Uhr 12 Min. ab.)	6. September (7 Uhr 12 Min. mrg.)
Barometer Millimeter	752,4	743,3
Thermometer Celsius	13,4	14,7
Rel. Feuchtigkeit	65 %	86 %
Wind	S 2	SSW 4

Maximum der Temperatur am 5. September: 16,9° C.
Minimum in der Nacht vom 5. September zum 6 September 12,5° C.
Niederschläge am 6 September 7 Uhr morgens: 0,5 mm.

Wasserwärme der Saale am 6. September, mitgetheilt vom Florabade: 13°.

Privatliche Meldung auf Grund der Wetterkarte und lokaler Beobachtungen:

Dienstag, den 7. September.

Wider Erwarten hat die Verschiebung der Luftdruckverhältnisse ostwärts nicht stattgefunden, vielmehr scheint ein Minimum über der Nordsee sich südöstlich verschoben zu haben mit stürmischem Wetter für das mittlere Deutschland im Gefolge.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 4. September.

Aufgeboten: Der Wagenschreiber Paul Wießner und Martha Weidlich (Henriettenstr. 8 und Gr. Berlin 5). Der Mechaniker Wilhelm Horn und Lisette Fischer (Albrechtstr. 11). Der Dekorationsmaler Josef Breylowski und Gertrud Henschel (Charlottenstr. 9 und Gr. Ulrichstr. 38). Der Postassistent Paul Dreßler und Lina Habermalz (Halle a. S. und Heldrungen). Der Bergmann Franz Müller und Ida Köhler (Gerbstedt). Der Oberkellner Friedrich Zander und Anna Wollmann (Halle a. S. und Rohndorf).

Eheschließungen: Der Gastwirth Eugen Friedemann und Friederike Croneberg (Gr. Wallstr. 8 und Naumburg a. S.). Der Kunstmaler Karl Küchler und Margarethe Lundberg (Deutsch-Wilmersdorf und Karlstr. 6). Der Schlosser Gustav Düver und Agnes Büchel (Thomasiusstr. 43 und Unterplan 6). Der Former Karl Sievers und Anna Daene (Niemeyerstr. 21). Der Vorsteher der bakt. Abthl. der agrikult.-chem. Versuchsstation Dr. phil. Wilhelm Krüger und Ida Nesse (Marienstr. 28 und Leipzigerstraße 45). Der Kutscher Paul Ackermann und Bertha Göhre (Plauen i. S. und Friedrichstr. 12). Der Bahnarb. Albert Ordnung und Elise Philipp (Kl. Sandberg 4). Der Regierungs-Assessor Dr. jur. Georg Dehne und Marie Otto (Euskirchen und Heudeber). Der Handarb. Otto Rudolph und Anna Leder (Breitestr. 12 und Kl. Ulrichstr. 31). Der Maurer Emil Gaitzsch und Alma Schachtel (Wörmlitzerstr. 101 und Schillerstr. 32).

Geboren: Dem Regierungs-Assessor Oskar Hababitzki ein S., Wilhelm Horst (Wettinerstr. 33). Dem Geschirrführer Hermann Friedrich ein S., Franz (Pfännerhöhe 52). Dem Zimmermann Julius Fritzsche eine T., Auguste Emma (Feldstr. 4). Dem Schmied Heinrich Berndt ein S., Walther Kurt Heinrich (Sophienstr. 40). Dem Kaufmann Max Uhlig eine T., Sophie Gertrud Margarethe (Geiststr. 32). Dem Schmied Oskar Vetter ein S., Oskar Hugo Arthur (Lindenstr. 77). Dem Tischlermstr. Otto Blumenthal ein S., Axel Karl Alwin (Mansfelderstr. 53). Dem Eisenbahnzeichner Alfred Peters ein S., Alfred Erwin (Schillerst. 40). Dem Kernmacher Wilhelm Stein eine T., Minna Anna (Schmiedstr. 27). Dem Fabrikarb. Franz Rauchfuß ein S., Otto Karl (Pulverweiden 3). Dem Drechslermstr. Adolf Heynemann eine T., Dora (Parkstr. 5).

Gestorben: Des Schuhmacher Emil Eppe S. Emil, 8 M. (Bäckerstr. 3). Des Handarb. Franz Hoppe S. Richard, 3 J. (Diakonissenhaus). Des Kaufmann Willy Hielscher T. Erna, 1 J. (Taubenstr. 14). Des Handarb. Wilhelm Mückenheim Ehefrau Hermine geb. Reiche, 46 J. (Merseburgerstr. 30). Der Eisenbahnschaffner Johannes Starosta, 48 J. (Bahnhofstr. 8). Alma Straube, 26 J. (Diakonissenhaus).

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berlin, 6. Sept. [Telegr.] Der Diskont der Reichsbank ist heute auf 4 Prozent, der Lombardzinsfuss auf 5 Prozent erhöht worden. In der unter Vorsitz des Vicepräsidenten Gallenkamp stattgehabten Sitzung des Centralausschusses wurde die Diskont-Erhöhung mit dem erheblichen Steigen der Anlagen, weniger mit dem Metallabflusse begründet. Schliesslich wurde die Beleihungsfähigkeit zuerkannt den Meininger Hypothekenbank-Prämien-Pfandbriefen und den Stadtanleihen von München, Leipzig, Brieg und Flensburg.

— Mansfelder Gewerkschaft. In einer am Sonnabend von uns mitgetheilten Aeusserung der Verwaltung über die Ergebnisse des ersten Halbjahres 1897 und die gegenwärtige Geschäftslage bemerkt die Verwaltung u. a., dass neben dem erheblichen Rückgange des Silberpreises neuerdings auch der Kupferpreis ansehnlich (von 105 auf 101 M.) zurückgegangen sei. Diese Aeusserung steht indess mit den offiziellen Notirungen der Kupfermärkte in Widerspruch. Kupfer notirte z. B.:

	London		New York
3. Sept. 96	47 7/16	pr. 3 Mon. 47 7/16	10.75
17. »	47 15/16	» » » 47 15/16	10.75
30. Okt.	47 13/16	» » » 48 3/8	10.75
29. Dez.	58 1/4	» » » 49 7/8	11.40
3. März 97	50 3/4	» » » 51 3/16	12.00
14. Juni	48 5/8	» » » 48 7/8	11.10
4. Aug.	47 11/16	» » » 48	11.05
3. Sept.	48 13/16	» » » 49 13/16	11.35

Die Hettstedter Notirungen sind stetig noch 103—106, abwechselnd 105—108 und 105—109 gewesen. Abgesehen von einer etwas stärkeren Erhöhung im Anfang d. J. zeigen die Preise also durchweg höhere Ziffern als 1896. Infolgedessen ist denn auch der Ueberschuss des ersten Halbjahres um mehr als 2/3 Millionen M. höher als im ersten Semester 1896 (3,025,498 M. gegen 2,339,298), wobei die Verminderung des Kupferlagers von 3739 Tonnen Ende 1896 auf 3102 Tonnen, also um 637 Tonnen (à 100 M. Durchschnittspreis = 63,700 M. nicht sehr ins Gewicht fällt. Dass der allerdings beachtenswerthe Rückgang des Silberpreises zum Anlass einer besonders ungünstig charakterisirten Darlegung der Lage der Gewerkschaft genommen wird, versteht sich bei der Stellung der Verwaltung zur Demonetisirung des Silbers von selbst. Inzwischen hat aber, wie wir in den letzten Tagen (u. s. u.) berichtet, Silber bereits wieder in bemerkenswerthem Maasse im Preise angezogen. Der Londoner Markt zeigt seit mehreren Tagen bei fester Haltung Hausse in Silber, so dass der Preis nach 23 1/2, 23 3/4, 24, 24 1/16, 24 1/2 am Sonnabend bis 24 5/8 gegangen ist. Die Lage ist somit auch nach dieser Hinsicht nicht zu sehr beunruhigend.

— Vom Getreidemarkt. Am Getreidemarkt ist es still geworden. Der Absatz lässt viel zu wünschen, denn der Konsum zeigt bei der ungewissen Entwickelung der Preislage zunächst Zurückhaltung. In Berlin waren die Ankünfte theils nordrussischen, theils inländischen Roggens etwas reichlicher, und auch von Roggenmehl ist aus der Provinz etwas mehr als seither eingetroffen. Für Weizen lagen als Anregung die matten amerikanischen Nachrichten vor, für die als Hauptgrund die Rückwirkung der matten westeuropäischen Depeschen angeführt wurde. Dementsprechend war der Beginn des Verkehrs am Sonnabend matt und setzten Preise merklich niedriger ein, holten jedoch demnächst den Verlust und mehr noch zurück, als ansehnliche Deckungsaufträge ausgeführt wurden. Nach Erledigung derselben behaupteten sich höchste Preise nicht ganz. Für Roggen war die Stimmung im ganzen eine weniger günstige, und übertrafen die Preise im ganzen den vorgestrigen Schlussstand nicht. Hafer ist still, auch Gerste hat noch kein grösseres Geschäft. Mais blieb ruhig. Mehl geht in Weizenmehl sehr schwerfällig, in Roggenmehl auch nicht sehr lebhaft. Rüböl fest aber ohne Werthänderung.

— Bei der Deutschen Militärdienst-Versicherungs-Anstalt in Hannover waren im Monat Juli 1897 in den beiden von der Anstalt betriebenen Geschäftszweigen, der Militärdienst-Versicherung und Lebens-Versicherung, zu erledigen 1406 Anträge über 2,590,680 M. Versicherungs-Kapital. Von Errichtung der Anstalt (1878) bis Ende Aug. 1897 gingen ein 310,968 Anträge über 352,339,740 M. Versicherungs-Kapital. Die Auszahlungen an Versicherungssumme, Prämienrückgewähr u. s. w. im Laufe des Jahres 1896 betrugen 2,835,000 M., die Gesammtauszahlungen seit Bestehen der Anstalt 10,375,000 M. Das Vermögen der Anstalt erhöhte sich im Monat Aug. von 82,133,000 M. auf 82,584,000 M.

— Dividenden. Die Zeitzer Eisengiesserei-Akt.-Ges. schlägt auf das erhöhte Kapital wieder 20 Proz. (wie 1895/96) Dividende vor. — Die Verwaltung der Mühlenbauanstalt und Maschinenfabrik vorm. Gebr. Seck in Dresden beantragt, auf das um 300,000 M. auf 1,400,000 M. erhöhte Aktienkapital 10 Proz. Dividende gegen 9 Proz. im Vorjahre. — Vereinigte Pommersche Eisengiesserei und Hallesche Maschinenbau-Anstalt vorm. Vaass & Littmann. In der Aufsichtsrathssitzung berichtete die Verwaltung über den Geschäftsgang, dass derselbe ein recht zufriedenstellender ist und unter Berücksichtigung der noch vorhandenen Aufträge wahrscheinlich dasselbe Resultat erzielt werden würde als im verflossenen Geschäftsjahre, so dass auch auf das vergrösserte Aktienkapital eine Dividende von 7 Proz. zur Vertheilung gelangen dürfte. — Die Oesterreichische Lokaleisenbahn Gesellschaft löst den Coupon pro 1896 mit 6 fl. ein und zahlt vom 9. September an 180 fl. Kapital zurück. — Die türkische Tabakregie schlägt eine Dividende von 15 Fr. netto gegen 19 Fr. im Vorjahr. — Der Aufsichtsrath der Aktien-Gesellschaft „Reichelbräu" beschloss, eine Dividende von 12 Proz. nach reichlichen Abschreibungen und Rückstellungen zu beantragen. — Deutsche Gold- und Silberscheide-Anstalt in Frankfurt. Der Aufsichtsrath schlägt wieder 12 1/2 Proz. Dividende vor. — Die Verwaltung der Kottbuser Maschinenbau-Anstalt und Eisengiesserei schätzt die Dividende auf 8 Proz. (wie im Vorjahre).

— Zahlungseinstellungen. Ueber das Vermögen der Wollwaarenfabrik Burchardt & Rückert in Berlin und Spremberg ist Konkurs eröffnet. Die Schulden betragen 400,000 M.

London, 4. Sept. Der India Council macht bekannt, dass er, um die indischen Schatzfonds zu stärken, zehn Millionen Rupien in Wechseln auf Indien kaufen will; es ist das ein Fall ohne Präcedenz. Der Privatdiskont zog darauf etwas an. Rupie-Anleihen und Silber stiegen ebenfalls.

— Silberpreis. In London hat das Silber am 4. seine Preissteigerung fortgesetzt. Nach 23 3/4 und 24 ging der Preis weiter auf 24 1/8, 24 1/2, 24 5/8 bei sehr festem Markte.

Rio de Janeiro, 3. Sept. [Telegr.] Wechsel auf London 8.

Buenos Ayres, 3. Sept. [Telegr.] Goldagio 185,50.

Berliner Börse vom 6. September.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Erhöhung des Diskonts der Reichsbank machte bei Eröffnung keinen Eindruck; im Gegentheil traten in einzelnen Werthgattungen erhebliche Kurssteigerungen infolge von Meinungskäufen ein, so in heimischen Bahnen, Italienern und theilweise Hüttenaktien, von welchen Bochumer bevorzugt waren; auch Amerikaner, besonders Northern, bei steigenden Kursen gefragt. In Rückwirkung der guten Tendenz für vorgenannte Werthe wurde der Bankenmarkt günstig beeinflusst und Rückkäufe in Diskonto-Kommandit vorgenommen. Der Montanmarkt erfuhr theilweise Besserung. Der Fondsmarkt lag still, doch fest. Mexikaner auf londoner Anregungen durch Besserung des Silbers höher gefragt. Türken gut behauptet. In schweizerische Bahnen äusserst stilles Geschäft, österreichische träge, in Buschtiehrader höhere Nachfrage. Trust-Dynamit mässig besser. Schiffahrtsaktien träge. Transvaal stetig. Argentinier still. In zweiter Börsenstunde entwickelte sich im Kassamarkte für Industriewerthe ein lebhafteres Geschäft; dies kam in Montanwerthen in wesentlicher Steigerung bei den leitenden Spekulationswerthen zum Ausdruck in Hibernia, Konsolidation, Harpener, Bochumer und Laurahütte. Banken still, doch fest. Bahnen weiter gut gehalten.

Offizielle Notirung. Spiritus: 50er —,— M., 70er 45,20 M.

Kursnotirungen
vom
6. Sept. 2 1/2 Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten		20,36bz
Französische Noten		81,05B
Italienische »		77,00bz
Oesterreichische »	100 Fl.	170,30bz
Russische »	100 R.	217,30bz
Schweizer »	100 F.	80,80bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	103,60G
do. do.	3 1/2	103,70bz
do. do.	3	97,50bzG
Preuss. Cons. Anleihe	4	103,60bzG
do. do.	3 1/2	103,60G
do. do.	3	98,00bzG
Staats-Schuldscheine	3 1/2	100,30B
Hallesche Stadt-Anl.	3 1/2	— —
Landsch. Centr. Pfbr	3 1/2	100,50G
do. do.	3	93,40bz

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 6000	—	43,20bz
Chinesische Anleihe	5 1/2	105,10G
do. do. 1896	5	— —
Italienische Rente	4	94,30G
Lissb.St.-Anl.86, I u.II	4	63,50bzG
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	95,40bz
do. do. (1890)	6	95,40bz
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	90,10bz
Oesterr. Gold-Rente	4	105,80bz
do. Papier-Rente	4 1/5	— —
do. Silber-Rente	4 1/5	102,40G
Port. Staats-Anl. 88-89	fr.Z.	34,00bzG
Röm.St.-Anl.II.-VIII.	4	94,10bzG
Rumän. fund.	5	— —
do. amort.	5	101,40bzG
do. do. 1891	4	90,25bz
Russ.kons.A. 1880/85er	4	— —
do. Gold-Anl. v. 1894	3 1/2	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	93,20G
do. Rente 1884	5	65,25bzG
Ungar. Goldrente 1000	4	104,20bz
do. do. 500	4	104,20bz
do. do. 100	4	104,20G
do. K.-G.-A.89. 1000	4 1/2	104,10G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	6 1/2	181,50bzG
Lübeck-Büchen	6 3/4	168,75bz
Mainz-Ludwigshafen	5,46	— —
Marienburg-Mlawkaw	3 2/3	85,80bz
Ostpreuss. Südbahn	3 2/3	104,25bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	103,40bz
Canada-Pacific	2	68,60bz

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,75G
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,85G
London	1 Lstrl.	8 T.	20,35B
Paris	100 Fr.	8 T.	80,90G
Wien	100 Fl.	8 T.	170,35bzG
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,80bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	76,80B
Petersburg	100 SR.	3 M.	216,30G

Privat-Discont: 2 7/8.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	9	170,00bz
Breslauer Disk.-Bank	6 1/2	120,00bz
do. Wechsl.-Bank	5 1/4	108,10bz
Darmstädter	8	157,00bz
Deutsche Bank	10	206,70bz
do. Genossenschaftsb.	6	118,60bz
Diskonto-Kommandit	10	105,60bz
Dresdener Bank	8	160,50bz
Leipzig. Kreditanstalt	11	213,00bz
Maklerbank	5 1/2	107,30bz
Meininger Hypothekb.	6	131,00bz
Mitteldtsch. Kreditb.	6	114,75bz
Nationalb. f. Deutschl	8 1/2	149,50bz
Oesterreich. Kredit	11 1/4	229,70bz
Preuss. Boden-Kredit	7	143,75bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	9	171,00bz
Reichsbank	7 1/2	160,90bz
Russische Bank	10,3	— —
Sächsische Bank	5 3/4	127,50bz
Schaaffhaus. Bank-V.	7	150,75bz
Schlesisch. Bank-Ver.	7 1/2	140,70bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	12 1/2	253,00bz
do. Br. Patzenhofer	7	258,00bzG
do. do. Schultheiss	16	279,00bz
Allg. Elektr.-Ges.	13	262,75bzG
Anglo-Kont. Guano	0	75,25bz
Anhalter Kohlen	4 1/2	117,25bz
Berl. Elektrizit.-W.	13	272,00G
Bochumer Gussstahl	12 1/2	195,00B
Butzke, Metallindustr.	2	109,50bz
Cröllwitzer Papier	18	296,00bzG
Dannenbaum	4 1/2	128,25bzG
Donnersmarckhütte	9	158,30bzG
Dortm. Union St.-Pr.	5	— —
Dynamit Trust	10	188,25bz
Eilenb. Kattun	2	83,00bzG
Gelsenkirchen Bergw.	7 1/2	188,00bzG
Gladbacher Spinnerei		184,00G
Glauziger Zuckerfabr.	8	115,00bzB
Greppiner Werke	4 1/2	104,00G
Grosse Berl. Pferdeb.	15	423,00bz
Hallesche Maschinen	40	537,80bz
Hamburg. Packetfahrt	8	122,70bz
Harpener Bergbau	6	192,25G
Hartmann, Sächs.M.-F.	10	197,0-bz
Heinrichshall	6	120,00G
Hibernia & Shamrock	9 1/2	200,20G
Hildebrand Mühlen	10 1/4	168,50G
Hörder-Hütten konv.	0	13,25G
do. St.-Prior.-A.	5	130,10G
Kaliwerke Aschersleb.	7	149,30bz
Kette Dampfschiffahrt	1	71,00G
Körbisdorf. Zuckerfbr.	4	113,80B
Lauchhammer konv.	15	193,50bzG
Laurahütte	8	176,40bz
Leipz. Brauer. Riebeck	10	209,25G
Leopoldshall chem. Fb.	4 1/2	81,70bz
Massen Bergwerk	4	125,50bzG
Nordd. Jute-Spinnerei	10	127,00bzG
Norddeutscher Lloyd	4	106,00bz
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	5	112,25G
do. Eisen-Industrie	8	136,00bzG
Phönix B.-Akt. Litt. A.	6	188,10G
do. abgest.	10	188,10G
Pluto, Bergwerk	11	249,50G
do. do. konv.	11	— —
Pomm. Masch. konv.	7	106,60G
Riebeck Montanwerke	11	194,80bzG
Rositzer Kohlen	9	194,00bzG
do. Zuckerraffin.	12	151,15bzG
Sächs.-Thür. Braunk.	7	127,00G
do. St.-Pr.	7	130,50G
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	178,50bzB
Stettiner Cem. Bredow	7	151,00bzG
Stollberger Zink, Akt.	2	68,00bzG
do. do. St.-Pr.	7	141,00bzG
Thale, Eisenh. St.-Pr.	2 1/2	135,10G
Westeregeln Alkali	12	204,00bzG
Zeitzer Maschinen	20	301,25bzG

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags

Tendenz: fest.

Russische Noten	217,25	Marienburger	85,20
Oesterr. Creditactien	229,90	Ostpreussen	104,00
» Staatsb.-Actien	146,90	Warschau-Wiener	—,—
» Südbahn-Actien	37,40	Dynamit-Trust-Act.	188,10
Buschtiehrader	285,50	Bochumer	195,40
Berl. Handelsges.	170,25	Dortmunder Union	101,90
Deutsche Bank	206,75	Laurahütte	176,75
Dresdner Bank	160,40	Gelsenkirchen	188,25
Darmst. Bank	157,00	Harpener	192,40
Diskonto-Kommandit	205,90	Hibernia	200,40
Nationalb. f. Deutschl.	149,50	Nordd. Loyd	106,40
Gotthardbahn	—,—	Packetfahrt	122,90

Zucker.

Magdeburg, 6. Sept. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. von 92proz. Rendement —,—. Kornzucker excl., 88proz. Rend. 10—10,10. Nachprodukte excl. 75proz. Rendement 7,20—7,90. Stetig. Brodraffinade I. 23,50—23,75. Brodraffinade II. —. Gem. Brodraffinade mit Fass 23,25. Gem. Melis I., mit Fass 22,62 1/2. Stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. September 8,87 1/2 Gd., 8,95 Br., pr. Oktober 8,97 1/2 Gd., 9,00 Br., pr. November-Dezember 9,00 Gd., 9,02 1/2 Br., pr. Januar-März 9,20 bez., 9,22 1/2 Br., pr. April-Mai 9,30 Gd., 9,35 Br. Fest.

Hamburg, 6. Sept. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker, 1. Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg per Sept. 8,85, per Oktober 8,90, per November 8,90, per Dezember 8,95, per März 9,22 1/2, per Mai 9,35. Fest.

* Paris, 4. Sept. (Schluss.) Rohzucker behauptet, 88%, loco 25 3/4—26 1/4, Weisser Zucker matt, Nr. 3, per 100 kg. per Sept. 27 1/8, per Okt. 28 1/8, per Okt.-Jan. 28 1/4, per Jan.-April 28 7/8.
* London, 4 Sept. 96% Javazucker 11 1/8 fest, ruhig. Rüben-Rohzucker loco 8 7/8 fest, ruhig.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970906035/fragment/page=0001

Getreide.

New York, 4. Sept. [Telegr.] **Rother Winterweizen** 101 1/8, Weizen Sept. 100, Okt. 98 1/8, Nov. —, Dez. 97 3/8, Mais Sept. 36, Oktober 36 5/8, Dez. 37 1/8. **Mehl** 4.45. Getreidefracht 3 1/4.

Chicago, 4. Sept. [Telegr.] **Weizen** Sept. 94 1/8, Dez. 93 3/8, Mais Sept. 30 1/4.

* **Nordhausen**, 4. Sept. Weizen 16,00—17,00 M., Roggen, 13,00—13,50 M., Gerste 14,50—17,00 M., Hafer 12,00—12,50 M.

* **Hamburg**, 4 Sept. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco 175—183. Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco 136—145 russischer loco ruhig, 102,00. Hafer ruhig. Gerste ruhig.

* **Wien**, 4. Sept. Weizen per Herbst 11,83 Gd., 11,85 Br. Frühjahr 11,89 Gd., 11,90 Br. Roggen per Herbst 8,70 Gd., 8,75 Br. Frühjahr 8,90 Gd., 8,95 Br., Hafer per Herbst 6,42 Gd., 6,46 Br., Frühjahr 6,64 Gd., 6,66 Br.

* **Pest**, 4. Sept. Weizen loco fest, per Herbst 12,08 Gd., 12,09 Br. Frühjahr 12,00 Gd., 12,02 Br Roggen per Herbst 8,87 Gd., 8,89 Br., Hafer per Herbst 6,10 Gd., 6,12 Br.

* **Amsterdam**, 4. Sept. Weizen auf Termine ruhig, do. per Nov. 219. Roggen loco —, do. auf Termine ruhig, do. per Okt. 122, März 127, Mai 127.

* **Antwerpen**, 4. Sept. Weizen träge, Roggen fest, Hafer fest. Gerste fest.

Spiritus.

* **Hamburg**, 4. Sept. Spiritus fest, per Sept.-Okt. 19 7/8 Br., per Okt.-Nov. 20 1/8 Br., per Nov.-Dez. 20 1/8 Br., per Dez.-Jan. 20 1/8 Br.

* **Stettin**, 4. Sept Spiritus loco 70 M. Konsumsteuer 43,60 nom.

* **Breslau**, 4. Sept Spiritus per 1001 100 % excl. 50 M Verbrauchsabgabe per Sept. 64,00 Br., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Sept. 44,00 Gd.

* **Paris**, 4 Sept. (Schlussbericht.) Spiritus ruhig, per Sept 40 1/2, per Okt. 39 1/2, per Nov.-Dez. 38 1/2, per Jan.-April 38 3/4.

Oelsaaten. Oele. Fettwaaren.

* **Hamburg**, 4. Sept. Rüböl (unverzollt,) fest, loco 60,00 Br.

* **Bremen**, 4. Sept. Schmalz. Ruhig. Wilcox 27 Pfg., Armour shield 27 Pfg. Cudahy 28 1/4 Pfg Choice Grocery 28 1/4 Pfg., White label 28 1/4 Pfg., Fairbanks — Pfg. Speck. Fest. Short clear middling loco 33 Pfg.

* **Köln**, 4 Sept. Rüböl loco 63,50, per Okt. —,—.

* **Pest**, 4 Sept Kohlraps per Sept. 13,45 Gd., 13,55 Br.

* **Paris**, 4. Sept. (Schlussbericht.) Rüböl matt, per Sept. 60, per Okt. 60 1/8, per Nov.-Dez. 60 3/4, per Jan.-April. 61 1/4.

* **Antwerpen**, 4. Sept. Schmalz per Sept. 60 1/2, Margarine ruhig.

Petroleum.

* **Hamburg**, 4. Sept. Petroleum behauptet, Standard white loco 4,85 Br.

* **Bremen**, 4. Sept. (Börsen-Schlussbericht.) Raffinirt. Petroleum (Offiz Notirung der Bremer Petroleum Börse.) Ruhig. Loco 5,05 Br.

* **Antwerpen**, 4. Sept. (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss loco 15 3/4 bezw. Br., per Sept. 15 3/4 Br., per Okt. 15 3/4 Br. Ruhig.

* **New York**, 4. Sept. [Telegr.] Petroleum Standard white in New-York 5,75, do. in Philadelphia 5,70, do. Refined (in Cases) 6,15, do., Pipe line Certific. per Aug. 71,00.

Wolle. Baumwolle.

* **Leipzig**, 4. Sept. Kammzug-Terminhandel. La-Plate, Grundmuster B., per Sept 3,20 M., per Okt. 3,17 1/2 M., per Nov. 3,15 M., per Dez. 3,15 M., per Jan. 3,15 M., per Febr. 3,15 M., per März 3,12 1/2 M., per April 3,12 1/2 M., per Mai 3,12 1/2 M., per Juni 3,12 1/2 M., per Juli 3,12 1/2 M., per Aug. 3,12 1/2 M., Umsatz: 15,000 kg. Fest.

* **Bremen**, 3 Sept. **Baumwolle.** Stetig. Upland middl. loco 40 Pfg.

* **Liverpool**, 4. Sept Nachm. 12 Uhr 50 Minuten. **Baumwolle** Umsatz 7000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Ruhig. Amerikaner 1/32 höher.

* **Liverpool**, 4. Sept Nachm. 1 Uhr 10 Minuten. **Baumwolle.** Umsatz 7000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Ruhig. Amerikaner 1/32 höher.

Middl amerik Lieferungen: Ruhig. Sept.-Okt. 3 55/64 Käuferpreis, Okt.-Nov. 3 48/64 do., Nov.-Dez. 3 45/64 do. Dez.-Jan. 3 43/64, Verkäuferpreis, Jan.-Febr. 3 41/64 do., Febr.-März 3 44/64—3 43/64 Werth, März-April 3 45/64 Käuferpreis, April-Mai 3 48/64 do., Mai-Juni 3 47/64 do., Juni-Juli 3 48/64 d. do.

Viehmärkte.

Berlin, 4. Sept. **Städtischer Schlachtviehmarkt.** Zum Verkauf standen: 3370 Rinder, 1014 Kälber, 13.597 Hammel, 7038 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für **Rinder: Ochsen:** 1) vollfleischig, ausgemästete, höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt 65—70; 2) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 60—64; 3) mässig genährte junge und gut genährte ältere 53—58; 4) gering genährte jeden Alters 48—52; — **Bullen:** 1) vollfleischige, höchsten Schlachtwerths 55—60; 2) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 50—54; 3) gering genährte 42—47; — **Färsen und Kühe;** 1) a. vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths —,—; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt 51—55; 2) ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 52—53; 3) mässig genährte Färsen und Kühe 49—51; 4) gering genährte Färsen und Kühe 43—47. — **Kälber:** 1) feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 65—69; 2) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 61—64; 3) geringe Saugkälber 55—59; 4) ältere gering genährte Kälber (Fresser) 45—42. — **Schafe:** 1) Mastlämmer und jüngere Masthammel 58—61; 2) ältere Masthammel 52—56; 3) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 45—51; 4) Holsteiner Niederungsschafe —,— auch pro 100 Pfund Lebendgewicht. 25—31. **Schweine:** Man zahlte für 100 Pfd. lebend (oder 50 kg) mit 20 Proz. Tara-Abzug: 1) vollfleischige, kernige Schweine feinerer Rassen und deren Kreuzungen, höchstens 1 1/2 Jahr alt; a. im Gewicht von 220—300 Pfd. 59; b. über 300 Pfund lebend (Käser) 60 M. 2) fleischige Schweine 57—58; 3) gering entwickelte, 53—56; Sauen 53—56.

Verlauf und Tendenz: **Rinder** gedrückt und schleppend, es bleibt Ueberstand. **Kälber** schleppend, es wird nicht ganz geräumt **Schafe:** schleppend, es bleibt ein erheblicher Theil unverkauft. **Schweine** ruhiger Handel, es wird geräumt.

Schiffsnachrichten.

Hamburg, 2. Sept. „**Palatia**“ von **New York**, 2. Lizard passirt. „**Bolivia**“, von Hamburg, 1. in St. Thomas. „**Palatia**“, von New York, 2. in Cuxhaven. „**Australia**“ 1. von Hamburg nach West-Indien. „**Castilia**“ 1. von New Orleans nach Hamburg. „**Christiania**“, von Baltimore nach Hamburg, 2. Lizard passirt. „**Croatia**“, nach West-Indien, 1. von Havre. „**Georgia**“, von New York nach Stettin, 2. in Swinemünde, „**Hispania**“ 1. von Baltimore nach Hamburg. „**Hungaria**“ 1. in Colon. „**Patria**“ 1. in New York.

Hamburg, 3. Sept. „**Alesia**“, nach Baltimore, 2. in Philadelphia. „**Ambria**“ 2. von Stettin nach New York. „**Christiania**“, von Baltimore nach Hamburg, 2. Eastbourne passirt. „**Columbia**“ 2. von New York nach Hamburg. „**Gothia**“ 2. in St. Thomas. „**Normannia**“, von New York nach Hamburg, 3. Dover passirt.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null).

Saale und Unstrut.						Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	3. Sept.	+ 0,38	5. Sept.	+ 0,44	—	6	
Weissenfels, Oberpegel	»	+ 2,42	»	+ 2,42	—	—	
do Unterpegel	»	+ 0,15	»	+ 0,20	—	4	
Trotha	4.	+ 1,70	6.	+ 1,70	—	—	
Alsleben, Oberpegel	3.	+ 2,34	5.	+ 2,34	—	—	
do. Unterpegel	»	+ 1,66	»	+ 1,48	18	—	
Bernburg	»	+ 1,24	»	+ 1,15	9	—	
Kalbe, Oberpegel	»	+ 1,52	»	+ 1,52	—	—	
do. Unterpegel	»	+ 0,62	»	+ 0,48	14	—	

Moldau. Iser. Eger. Elbe.							
	Sept.	Fall	Wuchs		Sept.	Fall	Wuchs
Budweis	4. — 0,19	2	—	Torgau	5. + 2,14	—	4
Prag	» + 0,88	12	—	Wittenberg	» —	—	—
Jungbunzlau	» + 0,40	—	32	Rosslau	» + 2,18	12	—
Laun	» + 0,32	—	4	Barby	» + 3,26	13	—
Pardubitz	» + 0,18	3	—	Magdeburg	» + 2,00	18	—
Brandeis	» + 0,58	—	5	Tangermünde	» + 2,88	11	—
Melnick	» + 0,60	12	—	Wittenberge	» —	—	—
Leitmeritz	» + 0,57	3	—	Dömitz Pegl.	4. + 1,93	—	8
Aussig	5. + 1,04	10	—	Lauenburg	5. —	—	—
Dresden	» — 0,10	—	7				

Aussig: Von den oberen Plätzen werden 1,62 m Wuchs gemeldet.

Schiffsverkehr und Frachten.

Aussig, 5. Sept. Heutige Fahrtiefe 64 Zoll österr. Mass.

Kleine Anzeigen.

„Kleine Anzeigen“ werden von unseren Expeditionen stundenlochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Die Ueberschriftszeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Die „Kleinen Anzeigen“ erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung“ als im „Central-Anzeiger“ und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

Unterricht.

Schurig's Sprach-Institut. Methode Berlitz. Englisch, Französisch, Italienisch. Nationale Lehrkräfte. Konversation, Korrespondenz. Während des Unterrichts wird nur die zu erlernende Sprache gesprochen. Tages- und Abendklassen für Damen und Herren. Prospekte gratis u. franco. Sternstraße 8. **Die Direktion.**

Englischen Unterricht nach Methode Berlitz, Conversation und Correspondenz, Tages- und Abend-Klassen, für Damen und Herren. Probe-Lektion gratis. Miß **E. Telle**, Jägerplatz 13, I.

Wer ertheilt einem Tertianer Nachhilfe im Latein? Offerten unter **X. 2492** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Wer ertheilt einem 8jährigen Knaben bill. Nachhilfestunden im Rechnen? Off. mit Preisangabe unter **Zz. 334** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen eingeklindigt werden, in unserer geehrten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Stellung erhalten federgewandte junge Leute nach dreimonatlicher Ausbildung zu Rechnungsführern und Amtssekretären durch die Landwirtschaftliche Lehranstalt **Berlin W.**, Goltzstraße 22. Prospekte gratis.

Strebsamer Mann mit Caution von 3000 Mk., welche sicher gestellt werden, wird für Comptoir per sofort gesucht. Off. unter **L. 2489** an die Exped. dieser Zeitung.

Junger Kaufmann, firm in der doppelten Buchführung, wird für eine Dampfziegelei zum 1. Oktober d. J. oder früher gesucht. Offerten unter **H. d. 56802** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** a

Versich.-Inspektor-Gesuch. Erste deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft sucht einen geschäftsgewandten Inspektor. Herren, welche bereits mit Erfolg in dieser Branche thätig waren, wollen Offerten unter **1522 F.** durch die Exped. d. Ztg. einsenden.

Ein Contorist zum baldigen Antritt gesucht. Anfangsgehalt 120 ℳ monatlich. Offerten mit Zeugnißabschriften unter **N. m. 10510** an **Rudolf Mosse, Halle.** Nur Bewerber, welche ihrer Militärpflicht genügt haben, finden Berücksichtigung. b

Commis-Gesuch. Ein jüngerer, zuverlässiger Commis für die Colonialwaaren-Branche, Detail, 1. Oktober gesucht. Offerten unter **W. e. 57752** befördert **Rudolf Mosse, Halle.** b

Jüngeren Commis, gewandt und gut empfohlen, suche ich per 1. Oktober für mein Colonialwaaren-Geschäft. **Otto Bodenburg, Eisleben.**

Commis-Gesuch. Für mein Colonialwaarengeschäft suche per 1. Oktober einen fleißigen, gewandten jungen Mann. **Gustav Kindling, Herstedt.** *

Einen jungen Kellner suche für sofort für Bahnhof III. Klasse zur Aushilfe bis 1. Oktober d. J. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Photographie an die Exped. d. Ztg. unter **1521 E.**

Junger Schreiber, 14—16 Jahre alt, schöne Handschrift, für kaufmännisches Comptoir gesucht. Monatliches Gehalt 20 Mark. Off. unter **O. 0158** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Untersteiger mit Vergschulbildung, verheirathet, im Braunkohlenbergbau erfahren, wird zum sofortigen oder späteren Antritt gesucht. Zeugnisse in Abschrift, Referenzen, Lebenslauf, Gehaltsansprüche unter „Glückauf“ postlagernd **Tübern, N.-2.**

Installateur, tüchtig, selbständig arbeitend auf Gas- und Wasserleitung, sofort gesucht. Da Stellung dauernd, Verheiratheter bevorzugt. **Wilmar Kaiser, Eisleben.**

Aeltere Maschinenschlosser, tüchtig, finden bei uns dauernde und lohnende Arbeit. Schriftlichen Meldungen sind Zeugnißabschriften beizufügen. **Max Jadel, Eisenbahn-Signal-Bauanstalt in Braunschweig.**

Kupferschmiedegesellen, zuverlässiger Arbeiter sucht sofort für dauernde Arbeit **Fr. Anhalt** sen., Cölleda. *

Tüchtigen Schmiedegesellen sucht sogleich **R. Schaller, Merseburg a. S.**

Tücht. Schmiedegesellen sucht bei dauernder Arbeit **A. Kühne**, Schmiedemeister in Biedemar bei Giesen, Schkeuditz.

Tischlergeselle auf Möbel sofort gesucht **Gebr. Wünsch** in Mücheln.

Tischlergesellen sucht **Franz Hecklau**, Tischermeister in Wanzleben am See.

Bautischlergesellen sucht **A. Thinnat**, Wörmlitzer Straße 5.

Tüchtiger Bautischler, welcher selbstständig Arbeiten ausführen kann, sofort für dauernd gesucht **Mansfelder Straße 48.**

Tücht. Stellmachergeselle, auch für dauernde Winterarbeit sofort gesucht. **F. Bohn,** Stellmachermeister, Wulfen bei Cöthen in Anhalt.

Buchbindergehülfe, der auch Lust hat Geschäftswege mit zu besorgen, gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **H. H. 100** postlagernd. b

Pfefferküchler sucht per 1. Oktober cr. **H. A. Scheibe,** Weißenfels a/S. *

Schuhmacher zum Ausputzen werden noch eingestellt. **Gebr. Haase.**

Tüchtigen Dachdecker sucht **Otto** senior in Zappendorf.

Tüchtige Erdarbeiter bei gutem Lohn nimmt noch an Schachtmeister **Kothe,** Baustelle Beesener Straße.

Landw. Personal beschafft und placirt **Landw. Beamtenverein,** Leipzig, Brühl 41. *

Kuhhüterer, Knechte, Mädchen sofort gesucht von Frau **Hahndorf** in Teutschenthal.

Hausdiener sucht fol. **Hugo Klose,** Markt 22.

Gesucht ein 2. Hausknecht zum sofortigen Antritt „**Goldenes Herz.**“

Hausbursche, nicht unter 22 Jahre, Gärtner sofort gesucht. **J. Reichart,** Schmeerstraße 17.

Kräft., schlanker Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, 15. September gesucht **Kleine Ulrichstraße 6. I.**

Junger, ehrl. Laufbursche sofort gesucht. **Hornisch & Körner,** Schmeerstraße 20.

Kegeljunge wird gesucht **Franckestraße Nr. 1.**

Kellnerlehrling, Sohn braver Eltern, kräftiger Junge, kann Michaelis in die Lehre treten. **Blau's Hotel Post,** Burgstädt.

Schlosser-Lehrling! Ein Sohn rechtlicher Eltern vom Lande kann unter günstigen Bedingungen sofort oder 1. Oktober in die Lehre treten. **C. Koch,** Schlossermeister in Rosleben.

Bäckerlehrling sucht **C. Entenstein,** Alter Markt 24.

Weibliche.

Tüchtige Verkäuferinnen und Lehrmädchen suchen sofort **Conrad Tack & Cie.**

Modes. Suche bei gutem Salair perfekte 1. Arbeiterin, flotte Garnirerin, sowie eine tüchtige 2. angehende 1. Arbeiterin. **Constanze Göring,** Gotha. *

2 junge Mädchen für Ausnähen und zum Wäschezeichnen, auch im Zuschneiden vertraut, für Geschäft sogleich verlangt **H. Gehring** in Rosleben.

Anständ. Schulmädchen f. Nachm. ges. Alte Promenade 22, II, l.

Einige junge Mädchen, anständ., zur Erlernung der feinen Damenschneiderei nimmt noch an **A. Koeppe,** Neue Promenade 7, II.

Kinderfräulein für Rittergut, 10 Kochtimen, 20 Haus- und Küchenmädchen nach Berlin, Mamisell, Kindermädchen, Weißnähmädchen, 18 jähr. Mädchen zu einzelnen Leuten. **J. Reichert,** Schmeerstraße 17. Stelle sucht Wirthschafterin.

Ein Kinderfräulein zur Pflege von drei Kindern im Alter von 1 1/2, 4 und 7 Jahren findet zum 1. Oktober Stellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen sind zu richten an **A. Schobeß,** Rittergut Niederröblingen bei Allstedt.

Offene Stellen für: Landwirthschafterinnen, Köchinnen, Stubenmädchen, Hausmädchen, Küchen- und Kindermädchen 1. Oktober. Frau **Anna Fleckinger,** Kleine Ulrichstraße 8.

Büffet- und Wäschemamsell für Bahnhof 15. September, Verkäuferinnen für Delikateß-, für Schuhwaaren-, für Colonial-Geschäft 1. Oktober, 2 Kindergärtnerinnen für ff. Herrschaft zum baldigen Antritt gesucht durch **Binneweis,** Sternstraße 8.

Tüchtige Mamsell, nicht zu jung, wird zum 1. Okt. cr. gesucht. **Domäne Merzien,** bei Cöthen in Anhalt. *

Köchin für junges Ehepaar, tüchtiges Hausmädchen gesucht **Fleischerstraße 2, I.**

Kochmamsell in 20er Jahren, 1. Oktober, 3 perf. Köchinnen, 80 bis 100 Thaler, 3 bessere Stuben-, 3 Haus- und Kindermädchen, 3 Mädchen für einzelne Herrschaft, bess. Kindermädchen, 20 Mark monatlich, 20 tüchtige Mädchen für Küche und Haus sucht Frau **Taeger,** Bechersshöf 9, I. Stützen, Kindergärtnerinnen, Kinderfräulein suche stets.

Kochmamsells, Land- u. Stadtwirthschafterin, Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Kinderfrauen erhalten Stellen b. **Pauline, Fleckinger,** Neunhäuser 3, am Markt.

Erfahrene Köchin, die gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, zum 1. Oct. gesucht. Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüche erbeten an Frau Staatsanwalt **Kube,** Torgau a. E.

Eine Köchin, die auch etwas Hausarbeit zu übernehmen hat, wird zum 1. Oktober gesucht von Frau Professor **Cantor,** Händelstraße 13.

Jüngres Mädchen kann Landwirthschaft unentgeltlich erlernen. Frau **Anna Fleckinger,** Kl. Ulrichstraße 8.

Tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, findet bei hohem Lohn Stelle **Halberstädter Str. 6, I. l.**

Jüngres Mädchen sofort für Nachmittag zur Wartung eines Kindes gesucht **Robert Franzstraße 3, I. r.**

Aelt. solides Mädchen der eine Frau ohne Anhang für Küche und Hausarbeit wird zum 1. Oktober in einer christlichen Anstalt gesucht. Zu melden **Martinsberg 21.**

Sauberes Mädchen zum 1. Oktober gesucht **Magdeburger Straße 64,** Laden.

Ehrliches Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht **Märkerstraße 16, I.**

Ein Mädchen, in allen Fächern der Wirthschaft tüchtig, das auch gut mit Kindern umzugehen versteht, für 1. Oktober gesucht. **Ernst Heinicke,** Mittelstraße 9. b

Ein kräftiges Mädchen für Küche und Hausarbeit, das auch etwas kochen kann, mit guten Zeugnissen zum 1. Oktober nach auswärts gesucht. Näheres **Gr. Märkerstraße 15.**

Fleißiges tücht. Mädchen, durchaus sauber und ordentlich, wird zum 1. Oktober bei gutem Lohn von einer kinderlosen Herrschaft zu miethen gesucht. Meldungen nimmt entgegen Zimmermeister **Bauer,** Liebenauer Str. 2.

Gute Dienstmädchen für feine Häuser finden sofort oder 1. Oktober vorzügliche Stellen bei hohem Lohn in Berlin. Abschrifts-Atteste einsenden. **Schillstraße 4,** Verm.-Bureau. a

Ein Zimmermädchen wird zum 1. Oktober gesucht **Hotel Stadt Hamburg.**

Ein ord. junges Mädchen wird sogleich für leichten Dienst gesucht **Merseburger Str. 31, I.**

Köchin, Stubenmädchen, Mädchen für ältere, einzel. Dame, Kindermädchen erhalten Stelle durch Frau **Domke,** Schmeerstr. 4.

Anständ., junges Mädchen, tüchtig im Weißnähen und Glanzplätten, findet Stellung. **C. F. Rudow,** Eckartsberga, Schnitt- und Modewaarengeschäft.

Aeltere, unabhängige Frau zur Stütze der Hausfrau gesucht. Erfahrung in der Landwirthschaft erwünscht. **Rathsöwerder 7, I.**

Ordentliches Mädchen, nicht zu jung, für alle häusliche Arbeit 1. Okt. gesucht **Brunowarte 28, II.**

Junges Aufwartemädchen, in häuslichen Arbeiten erfahren, sof. ges. **Kl. Brauhausstr. 22, III, r.**

Junges, besseres Mädchen zur Aufwartung für Vormittag gesucht **Marienstraße 28, p., r.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Verheiratheter Mann, in jeder Beziehung zuverlässig, 42 Jahre alt, in allen Contorarbeiten bewandert, Kenntniß der Pferdepflege und Landwirthschaft zc. sucht unter bescheidenen Ansprüchen dementsprechend irgend welche Stellung. Offert. unt. **T. 2464** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Kaufmann, der englischen Sprache mächtig, Ende Dreißiger, unverheirathet, sucht per 1. Oktober oder 1. Nov. als Buchhalter oder Correspondent gesicherte Lebensstellung. Offerten unter **P. 2484** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Kaufmann gesetzten Alters, firm in sämmtlichen Comptoirarbeiten und dem Rechnungswesen, sucht sofort oder per 1. Oktober Beschäftigung unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten erbeten unter **R. 2481** an die Expedition dieser Zeitung.

Verheiratheter Mann, 30 Jahre, solid und rechtschaffen, mit guten Zeugnissen, sucht dauernde Lebensstellung als Kassenbote, Portier oder dergl. Kaution in jeder Höhe vorhanden. Offerten unter **R. 2486** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Militär-Invalide, 27 Jahre, sucht leichte Beschäftigung. Werthe Offerten unter **J. 50** postlagernd **Könnner a/S.**

Weibliche.

Gebildetes Fräulein im Alter von 21 Jahren sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder Gesellschafterin. Offerten werden unter **W. 5** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S., entgegen genommen. a

Eine tüchtige Oekonomie-Wirthschafterin, in feiner Küche perfekt, mit vorzüglichen Attesten, sucht selbständige Stelle durch **Pauline Fleckinger,** Neunhäuser 3, am Markt.

Anständ., älteres Mädchen f. St. als Wirthschaft. Parkstr. 19, II, l.

Landwirthschafterin mit 3- und 6jährigem Zeugniß, Kindergärtnerin, Stütze der Hausfrau, Verkäuferin, mehrere ältere und jüngere Mädchen suchen Stelle durch Frau **Domke,** Schmeerstr. 4, II.

Junges Mädchen aus anständiger Familie, im Kochen erfahren, sucht Stellung als Stütze zum 1. Oktober. Off. unt. Chiffre **1526 K.** bef. d. Exp. d. Ztg.

Junges anständ. Mädchen, welches Nähen und Plätten erlernt hat, sucht Stellung in besserem Hause. Offerten **O. H.** postlagernd **Löbejün.**

Ein junges Mädchen aus besserer Familie, welches plätten, nähen und kochen kann, sucht Stellung als Stütze in feinerem Hause. Zu erfragen **Harz 27, 4 Treppen.**

Ein älteres Mädchen, unabhängig, sucht für den ganzen Tag Aufwartung oder Dienst **Thalgasse 1, I.**

Suche für meine Tochter, 17 Jahre alt, der einfachen Buchführung mächtig, Stelle als Verkäuferin eventuell zur Stütze der Hausfrau per 1. Oct. Selbige hat ein Jahr das Putzfach erlernt. Strenger Familienanschluß Hauptbedingung. Gefäll. Offerten unter **X. 0167** an die Expedition dieser Zeitung erb.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970906035/fragment/page=0002

Haus-, Stuben- und Kindermädchen suchen Stelle. **M. Heyer**, Fleischerstraße 2, I.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Ein gutgehendes Restaurant, Thorstr. 37, gr. Gast- und Vereinszimmer, nebst anliegender Wohnung, ist p. 1. Okt. d. J. durch **Zimmermann**, Neue Promenade 3, zu vermiethen.

Großer Eckladen mit Einrichtung, für jedes Geschäft passend, mit anstoßender Wohnung (auch als Comptoir bezw. Lager) sofort oder später zu vermiethen. **Alte Promenade 23.**

Laden mit 2 Nebenräumen zum 1./10. zu vermiethen **Geiststraße 55**, gegenüber der Breitestraße.

Laden-Vermiethung. Ein schöner Eckladen mit 3 Schaufenstern und 2 Eingängen, in bester Lage von Querfurt, sofort resp. 1. Oktober zu vermiethen eventuell ist auch betreffendes Grundstück zu verkaufen. Reflektanten erfahren Näheres bei **A. Meyer & Söhne**, Leipzig, Hainstraße. *

Laden mit Ladenstube und Nebenraum, in bester Geschäftslage, untere Leipziger Straße, 1. Oktober, 1800 ℳ zu vermiethen. Näheres **Louis Bauchwitz**, Leipziger Straße 5, II., Nachmittags 2—3. b

Großer Bodenraum für Getreide, Heu, Stroh ꝛc. sofort billig zu vermiethen, ebenso großer Hof als Lagerraum **Mansfelder Straße 26.**

Wohnungen.

Wohnungs-Nachw.-Bureau Forsterstraße 13, p. empfiehlt seine Vermittelung den Herren Hausbesitzern und Miethern, letzteren kostenfrei. Unabhängig vom Hausbesitzer-Verein wird hier jedem Miether bereitwilligst Auskunft ertheilt werden. Offene Wohnungen, möblirt und unmöblirt, bitten wir baldmöglichst anzumelden. **Litt. Bureau**, Abtheilung für Wohnungs-Nachweis.

Wohnung am Waisenhaus, 5 Zimmer, 2 Kammern, sofort zu vermiethen. Offerten unter **P. 2412** an die Expedition dieser Zeitung.

Heinrichstraße 11 Hochparterre, 5 Zimmer, Garten, 650 Mark, 1. Okt. zu vermiethen.

Asphaltirte Marienstr. 23 I. Etage, 3 heizbare Zimmer, 450 Mark, 1. Oktober zu vermiethen.

Wuchererstraße 73 4 Stuben, 2 Kammern, Bad nebst Zubehör 1. Oktober oder später zu vermiethen. 520 Mark.

Thomasiusstraße 15 (Neubau) freundliche Wohnungen, 3 Stuben, Küche und Zubehör, 1. Oktober zu vermiethen.

Meckelstraße 28 2. Etage, 4 heizb. St., 2 K., Küche und Zubehör 650 ℳ 1. Okt. Zu erfragen **Gr. Ulrichstr. 59.** b

Wuchererstraße 48 Schön eingerichtete Etage steht zu vermiethen und 1. Okt. zu beziehen.

Freundliche Wohnung in gesunder Lage, 1. Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, abgeschlossenes Entree, 1 Stube zum Abvermiethen geeignet, ist per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **V. Vereinsstraße 1.**

Leipziger Str. 51, 1. Etage, 6 gr. Zimmer, Badezim. und Zubehör sofort oder 1. Okt. zu vermiethen Näh. **das. 1 Tr.**

Hedwigstraße 6 herrschaftliche Beletage, 6 Stuben, 4 Kammern, Keller, Küche, Zubehör, Gartenbenutzung, 1. Oktbr. zu vermiethen.

Barfüßerstraße 11 III. Etage sofort zu vermiethen.

Albrechtstraße 42 1. Etage mit Badeeinrichtung sof. oder später zu vermiethen durch **F. Carow**, Wilhelmstraße 4. b

Wuchererstraße 35 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen 1. Etage.

Streiberstraße ist eine halbe 2. Etage zu vermiethen. Alles Nähere in der Bäckerei **Große Ulrichstraße 20.**

Dessauer Straße 18 Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, zum 1. Sept. zu vermiethen. Badeeinrichtung im Hause.

Wohnung, 45 Thlr., zu vermiethen **Niemeyerstraße 15.**

Gr. Ulrichstraße 2, I Stube, Kammer und Küche an einzelne Leute zu vermiethen.

Jakobstraße 44 Stube, Kammer, Küche, Hinterh. Stube, 2 Stuben 1. Okt. zu verm.

Schillerstraße 15, freundliche Stube, Kammer, Küche und Zubehör an kinderlose Leute.

Annenstraße 1, III. links eine halbe Etage sofort zu verm.

Mühlgasse 3, part. Wohnung 23 Thlr. an einz. Frau.

Salon mit Kabinet, unmöblirt, zu vermiethen Große Ulrichstraße 40, 3 Treppen.

Roitzsch. Eine Wohnung hat zu vermiethen **Kitzing** in Roitzsch.

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Möblirtes Zimmer zu vermiethen Große Klausstraße 35, Nähe Markt.

Möblirtes Zimmer zu vermiethen **Geiststraße 10.**

Schönes möbl. Zimmer mit Cabinet, separater Eingang, in besserem Hause billig zu vermiethen **Schillerstraße 59.**

Möblirtes Zimmer ist sofort zu verm. **Töpferplan 2.**

Meckelstr. 18, 3 Tr. möblirtes Zimmer für 12 Mark.

Brandenburger Str. 2, p. frdl. möbl. Zimmer sof. od. später.

Gr. Klausstr. 34, (Markt) möbl. Stube für Herrn od. Dame.

Streiberstr. 29, I, l. möbl. Stube und anst. Schlafstelle.

Mbl. Stube Kl. Brauhausst. 12.

M. Z., sep. E., Kl. Brauhausstr. 7.

Möbl. Zimmer Gr. Steinstr. 61.

Gr. u. kl. g. m. Z. Gr. Steinst. 29, II.

Möbl. Zim. Alter Markt 24, II, l.

Mbl. Stube Kl. Brauhausstr. 12.

Anständige Schlafstellen sind sofort zu verm. **Töpferplan 2.**

Große Klausstraße 34, nahe Markt, anständ. Schlafstelle.

Steinweg 36, I, anständige Schlafstelle mit Kost.

Anst. Schlafst. Zenkerstr. 4, I, r.

Mbl. Schlst. Gr. Märkerstr. 16, II.

Fdl. Schlfst. m. K. Steinweg 54, II.

Anst. Schlafst. off. Steinweg 4,

Anst. Schlafst. Bahnhofstr. 5, p.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Gesucht im Königsviertel von einzelner Dame eine 1. Etage oder Hochparterre mit Garten, gr. Veranda oder Loggia, 5 bis 6 Stuben mit Zubehör zu nächsten Ostern oder früher. Adressen unter **V. 2490** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Wohnung gesucht im Nordviertel, Preis 400—500 Mark, beziehbar 1. Oktober. Offerten unter **Bb. 336** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein leeres Zimmer zum Aufstellen von zur Zeit ungebrauchten Möbeln per 1. Okt. zu miethen gesucht. Gef. Offerten unter **Xx. 333** an die Exp. d. Ztg.

Möbl. Wohnungen.

Elegant möbl. Wohnung für 2 Herren (event. mit Pension) Nähe Merseburger Straße gesucht. Offerten unter **Ww. 332** an die Expedition dieser Zeitung.

Geldverkehr.

40—42000 Mark zur 1. Stelle auf ein neuerbautes Grundstück zum 1. Oktober oder später von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten erbeten unter **V. v. 331** an die Exp. d. Ztg.

12,000 Mark gegen Cession à 4% zur 1. Stelle von Selbstdarleiher sofort gesucht. Offerten erbeten unter **1509 R.** an die Expedition dieser Zeitung.

10,000 Mark erste Hypothek per 1. Oktober cr. oder später auf Grundstück in Cröllwitz im Werthe von circa 20,000 ℳ von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter **Af. 10459** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. *

10,000 Mark suche per 1. Oktober zur zweiten Stelle hinter 33,000 Mark Bankgelder zu leihen. Taxe 70,000 Mk. Offerten unter **Ss. 328** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

8000 Mark zur zweiten Stelle hinter 45,000 Mark Bankgelder per 1. Oktober zu leihen gesucht. Werthtaxe 82,000 Mark. Offerten unter **Uu. 330** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

6000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten unter **Kk. 1011** an die Expedition dieser Zeitung.

1000 Mark werden von einem Geschäftsmann gegen gute Sicherheit auf 3 Monate zu leihen gesucht. Off. unt. **U. 2489** an die Exp. d. Ztg. erb.

300 Mark zur 2. Hypothek werden von pünktlichem Zinszahler auf gut verzinsliches Grundstück per 1. Oktober gesucht. Offerten erbeten unter **Aa. 335** an die Exped. dieser Zeitung.

200 Mark von einem Geschäftsmann auf ein Jahr gegen Schuldschein und gute Zinsen zu leihen gesucht. Offert. unter **E. 0173** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Kaufmann, 30 Jahre alt, mit Sprachkenntnissen, sucht sich an einem Fabrik- oder Engros-Geschäft mit größerem Kapital zu betheiligen. Off. sub **1527 L.** an die Exp. d. Ztg. erb.

Grundstücke.

Guts-Verkauf. Schönes Gut in Sandersleben, Knotenpunkt der Bahn Berlin-Wetzlar und Halle-Aschersleben-Halberstadt, unmittelbar am Bahnhof gelegen, mit guten Wirthschaftsgebäuden, neuer Scheune und Trockenböden für Sämereien, mit ca. 100 Morgen tiefgründigem Boden, soll unter günstigen Bedingungen freihändig verkauft werden. Das Gut hat eine herrliche Lage und paßt ausgezeichnet für Gärtnereien ꝛc. Näh. durch **Wilh. Oppermann** in Bernburg, Konkursverwalter. *

Verkaufe oder vertausche mein Gut von 280 Morgen Acker, lauter Weizen-, Gersten- und Zuckerrübenboden, mit vollständigem Inventar, 6 Pferde, 2 Zugochsen, 37 Stück Rindvieh, 20 Schweine, alle landwirthschaftlichen Maschinen, Gebäude massiv, Stallungen alle gewölbt, großer Garten. Preis 200,000 Mark. Ein Haus oder kleineres Gut wird mit in Zahlung genommen. Die Zuckerfabrik in der Nähe. — Auch habe ein Gut von 130 Morgen Weizen-, Gersten- und Zuckerrübenboden zum Verkauf oder zu vertauschen. Gebäude gut. Inventar 4 Pferde, 17 Stück Rindvieh, 15 Schweine, alles andere Inventar gut. Ein größeres Gut in Tausch genommen. Eignet sich auch zum Dismembriren. Ueber Näheres 10 Pfg.-Marke beifügen. **H. Heidenreich**, Halle a. S., Streiberstraße 17.

Grundstücks-Verkauf. In einem großen verkehrsreichen Dorfe ist ein Haus mit Scheune, Stallung und großem Garten, sowie 8 Morgen Feld mit 2000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Das Haus eignet sich für jeden Professionisten. Auskunft ertheilt **Carl Magnus**, Halle, Geiststr. 70.

Grundstücks-Verkauf. 19 Morgen mit Haus und 41/2 ar Garten, nahe der Stadt gelegen, soll sofort erbtheilungshalber verkauft werden. **Uhlstein II.**, Cölleda.

Hausgrundstück, mir gehörig, in Merseburg, Georgstraße Nr. 2 belegen, bin ich willens, sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kauflustige wollen sich direkt mit mir in Verbindung setzen. **Wittwe Backhaus.**

Mein neuerbautes Wohnhaus mit zwei Wohnungen, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kam., 2 Küchen, Thoreinfahrt m. Schupp. und allem sonstigen Zubehör, bin Willens zu verkaufen oder zu vermiethen. **Gottl. Gebhardt**, Edderitz bei Köthen, Anhalt.

Haus-Verkauf. Wohnhaus in lebhafter Provinzialstadt, mit großem Laden, herrschaftlichen Wohnräumen, großen, bewohnten Neben- und Hintergebäuden, großem Hof mit Garten, Stallungen und Thorausfahrt, in bester Geschäftslage der Stadt ist sofort zu verkaufen. Offert. unter **Z. 0168** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Grundstücks-Verkauf. Mein in der Anhalter Straße 3 Nähe der Bahn belegenes Grundstück mit Tischler-Werkstatt und Niederlagsräumen bin ich Willens zu verkaufen. Selbstkäufer wollen sich mit mir in Verbindung setzen. **C. Schlippe**, Zwingerstraße 15.

Rentables Haus mit großem Garten, welcher auch als Bauplatz ausgenutzt werden kann, ist besonderer Umstände halber mit Verlust zu verkaufen. Gef. Anfragen unter **T. 2488** an die Exp. d. Ztg erbeten.

Eine Windmühle mit Acker wegen Uebernahme eines anderen Grundstücks zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres bei Herrn **Lüttig** in Halle a. S., Schloßberg 1, im Rest.

Fischerei und Fischhandlung in Jena. Habe ein Hausgrundstück in welchen seit Jahren eine flotte Fischhandlung betrieben und mit welchem die hohen gewinnbringende 11/2 Stde. lange Saalefischerei und Haltung der viel Nutzen abwerfenden Vergnügungsboote verbunden, bei 6 bis 8000 Mark Anzahlung zu verkaufen ev. an zahlungsfähigen Herrn zu verpachten. Gutes Aus- und Fortkommen sicher. Rente hoch. **Franz Meyer**, Jena. *

Einem jungen Kaufmann wird Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu erwerben. Eine der ältesten Korkfabriken in einer größeren Stadt (Residenz) Norddeutschlands, von bestem Renommee und sehr gut eingeführt, soll Familien-Verhältnisse halber nur gegen Zahlung und Uebernahme des Waarenlagers verkauft werden. Fachmännischer Rath steht stets zur Seite, auch könnte ein dortiger Fachmann als Compagnon, wenn erwünscht, mit eintreten. Offerten unter **X. X. 346** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Hamburg. *

Bäckerei-Verkauf. Eine gutgehende Bäckerei ist wegen Todesfalles zu verkaufen. Alles Nähere zu erfahren bei Wittwe **Lina M ller**, Bad Berka an der Ilm. ü *

Colonial-, Spirituosen- und Kurzwaaren-Geschäft, mit feinem Bier- und Wein-Restaurant, im besten Gange befindlich, worin nur bessere Gesellschaft verkehrt, in sehr lebhaftem großen Orte (Sachsen-Weimar) ist umständehalber sofort eventuell später zu verkaufen. Das Grundstück ist in vorzüglichem baulichen Zustande, kleiner Gesellschaftssaal mit Bühne und schönem großen Obst- und Gemüsegarten. Das Geschäft wirft nachweislich großen Nutzen ab und erzielt jährlich einen Umsatz von circa 45,000 ℳ Bierumsatz circa 100 Hektoliter, und viel Wein. Forderung 36,000 ℳ, Anzahlung 12—15,000 ℳ incl. Waarenlager. Gefällige Offerten erbitte unter **1516 Z.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Geschäftshaus-Verkauf. **Wegen Ablebens des Besitzers soll in lebhaftem Städtchen Thüringens, 3000 Einwohner, geräumiges zweistöckiges Eckhaus in bester Geschäftslage (Mittelpunkt), in welchem bisher Manufakturwaarengeschäft mit Erfolg betrieben und welches zu jedem Geschäft geeignet, preiswerth verkauft werden. Off. an Plage, Heldrungen II.**

Ein Commissions-Geschäft, das erste am Orte, welches in Vermittl. von Hypotheken, Grundstückskäufen, Vertretung von Versicherungen, Abhaltung von Verpachtungen und Auctionen hauptsächlich besteht, ist sofort gegen entsprechende Entschädigung abzugeben. Offerten hierauf befördert unter **1520 D.** die Exp. d. Ztg.

Delikatessengeschäft, im besten Aufschwunge befindlich, an frequenter Lage Leipzigs und mit fester Kundschaft, ist aus Gesundheitsrücksichten sofort zu verkaufen. Kaufbedingungen und Miethsverhältnisse sehr günstig. Selbstreflektanten erfahren Näheres unter **L. 103** hauptpostlagernd **Leipzig.**

Geschäfts-Verkauf. Ein flottgehendes Manufaktur-, Confektions-, Woll-, Weiß-, Posamenten-, Tapisserie- und Putzgeschäft mit fester Kundschaft in industriereicher Gegend ist Krankheits halber mit Grundstück zu verkaufen. Lager muß mit übernommen werden. Fr. Off. sub **1524 H.** an die Exp. d. Ztg.

Geschäfts-Verkauf. Ein Posamenten-, Woll-, Weiß- und Tapisseriegeschäft ist Alters halber zu verkaufen. Fr. Off. sub **1525 J.** an die Exp. d. Ztg.

Produkten-Geschäft, nachweislich rentabel, mit flottem Flaschen-Bier-Handel wegen Uebernahme größeren Geschäftes billig zu verkaufen. **Leipzig-Anger**, Felixstraße 3. *

Ein Barbiergeschäft, gut gehend, ist sofort zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [189

Verpachte mein in Halle gutgehendes Viktualien-Geschäft. Umsatz monatlich 1000—1100 Mark. Zur Uebernahme gehören 1700 Mark. — Verpachte meine gutgehende Restauration wegen Uebernahme meines väterlichen Grundstückes. Pacht jährlich 800 Mark. Großes Gastzimmer, Vereinssaal und liegt Nähe des Marktplatzes. 10 Pfg.-Marke beifügen. **H. Heidenreich**, Halle a. S., Streiberstraße 17.

Gastwirthschafts-Verkauf. Eine sehr gute Gast- und Gartenwirthschaft, feines Inventar, dicht daran 30 Morgen guter Acker u. Wiesen ist mit 3—4000 Mark Anzahlung mit sämmtlichem Invent., Pferd, Kühe ꝛc. zu übernehmen. Restkapital langjährig fest. Näh. gegen Retourmarke durch **E. Albrecht**, Rottleberode am Harz.

Kleines Haus wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Miethsertrages, Hypoth.-Verhältn. und des Preises unter **S. 0162** an die Exp. d. Ztg.

Gutgehender Gasthof oder Restaurant wird von zahlungsfähigem Käufer zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter **C. 0171** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Gasthof oder mittleres Restaurant von Fachmann zu pachten gesucht. Off. unter **Q. 2461** an die Expedition dieser Zeitung.

Verkaufe oder vertausche meinen Landgasthof nahe bei Halle, mit circa 4 Morgen Garten und Acker. Preis 20,000 Mark, Hypothek 12,000 Mark fest, Anzahlung 3—4000 Mark. Auch wird ein Haus mit angenommen. 10 Pfg.-Marke für Nachricht beifügen. **H. Heidenreich**, Halle, Streiberstraße 17.

Wein-, Bier- und Frühstückstube, gute Lage, Mitte der Stadt, ist Verhältnisse halber sofort zu verpachten. Zur Uebernahme des Inventars 1400 Mark nöthig. Offerten unter **A. 2470** an die Exped. dieser Ztg. erb.

Leipzig—Tausch—Halle. Schönes Haus in Leipzig, beste Lage, tausche auf Haus in Halle. **H. Burghard**, Leipzig, Eutritzscher Straße 15, I. *

Gutgehende Restauration sofort zu pachten gesucht. Offerten unter **S. 2487** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Verkäufe.

Ein großer Flügel, noch gut erhalten, von Kaps in Dresden, ist zu verkaufen **Ulestraße 17, I.**

Ein Pianino und ein zweileitiger Bierapparat, beides ziemlich neu, zu verkaufen **Schmalzerode Nr. 6.**

Gut erhalt. Franz. Billard und ein einleitiger Bierdruck-Apparat in gutem Zustande ist billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. dieser Zeitung. [186

4 Stück Centrifugen sind billig abzugeben bei **Meye Cohn**, Hannover.

Möbel, in neu und gebraucht, aller Art kauft man sehr billig bei **M. Schemmel**, Leipziger Straße 94, „Kathe's Hof“

Eichener Herrenschreibtisch mit grünem Tuch, 2 Schiebeschränke und 2 Schränke nach oben wegen Umzug zu verk. **Marienstraße 19, I. Etage.**

Schreibtisch, Kleidersekret., Vertikow, 3theil. Divan, Sophatisch, Stühle, Pfeilerspiegel, zwei Bettst. mit Matr., 1 gutes Gebett Betten verk. bill. Georgstr. 3, p. l.

Großer Wachstuchtisch, Küchenstühle bill. **Thorstr. 26,** III.

Guterh. Sopha, Kleidersekr. zu verk. Kl. Brauhausstr. 7, p.

Altes Sopha verk. sehr billig **Harz 22, H., p.**

Guterhaltenes Sopha verk. billig **Abicht**, Wansleben.

Nußbaum-Vertikow billig zu verkaufen **Steg 10.**

Laden-Einrichtung, für Viktualiengeschäft passend, ist preiswerth zu verkaufen **Große Ritterstraße 10.**

Ladeneinrichtung billig zu verk. Alte Promenade 22.

Gebrauchte Kinderbettstelle zu verk. **Lessingstr. 27,** Kg. l.

Große Kinderbettstelle mit Matratze für 12 Mk. zu verkaufen **Sophienstraße 12.**

Waschtisch mit Marmorplatte, complett, an Wasserleitung anzuschließen **Henriettenstraße 1.**

Eine gute Badewanne für Erwachsene ist zu verkaufen **Ulestraße 17, I.**

Gr. eichene Waschwanne, gut erhalten, dunkle Bettstellen, 1 Nachtstuhl und 1 große Hänge-Laterne zu verkaufen **Kelbra**, Marktstraße 14.

Sorleth einige Male gebraucht, zu verkaufen **Pfälzerstraße 21, p. r.**

Hängelampe, Ausziehtisch und 3 Rohrstühle zu verkaufen **Hermannstraße 31, part.**

Neuer, moderner Anzug u. feiner Frack bill. Kirchthor 26, H. p. l.

Kindermütze, für Knaben, sowie ein Paar Holzschuhe, gut erhalten, sehr billig zu verkaufen **Leitergasse 3.**

Pneumatik-Rover für 70 Mk. verk. **Schmeerstr. 4,** II.

Starker Kinderwagen, aufs Land passend, verk. **Spitze 22,** I.

Einen Leiterwagen, in gutem Zustande verkauft **Louis Demmer** in Wettin.

Kleinen Handfederwagen für 20 ℳ vk. Kl. Brauhausstr. 22.

Pflug zu verkaufen **W. Stoye**, Morl 13.

Neumilchende Kuh mit Kalb zu verkaufen **Wörmlitz Nr. 24.**

2 egale Ziegenböckchen, 6 Monate alt, verkauft **Grosse**, Gärtnereibesitzer **am Galgenberge.**

2 gutmilchende Ziegen zu verkaufen **Völkner**, Dieskau.

Jagdbare Frettchen verkauft **Haeckert**, Adendorf bei Friedeburg a. S.

10 Frettchen billig zu verkaufen **R. Straube**, Stöbnitz bei Mücheln.

9 Stück Frettchen zu verk. **K. Schwarz**, Nebra a. U.

6 Stück Bienenvölker verkauft **Christoph Rabes** in Nieder-Röblingen an der Helme.

Kaufgesuche.

Eiserne oder Holzpumpe zu kaufen gesucht. Offerten unter **Z. 2393** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Liebigbilder kauft **G. Wiedemann**, Barfüßerstraße 6.

Kanarienhähne, Stück 3 Mark und höher werden gekauft und im Hause abgeholt. Adressen unter **F. 0174** in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

Vermischtes.

Schon seit vielen Jahren! und mit bestem Erfolg empfehle bessere und reiche Heiraths-Parthien für Damen und Herren (beste Referenzen). Werthe Off. nur direkt, deutlich und Rückporto erbeten. **Domsch**, Leipzig, Carlstraße 18.

Heiraths-Gesuch. Junger Kaufmann, Inhaber eines gutgehenden Geschäfts und verträglichen Charakters, möchte ein Fräulein mit gutem Gemüth behufs baldiger Heirath kennen lernen. Etwas Vermögen erwünscht. Gefl. Offerten mit Bild unter **J. b. 10498** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

Behufs Verheirathung sucht junger Königlicher Forstbeamter die Bekanntschaft einer jungen Dame. Briefe möglichst mit Photographie und Verhältnisse unter **Waldheil** postlag. Giebichenstein erbeten.

Reelles Heirathsgesuch. Fleischer, 27 Jahre, sucht die Bekanntschaft einer Dame im Alter von 18 bis 24 Jahren mit etwas Vermögen; auch ist derselbe geneigt, in ein Geschäft einzuheirathen. Offerten unter **A. 0169** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Damen finden discrete, billige und liebevolle Aufnahme. Mittheilung an die Heimathbehörde völlig ausgeschlossen. Schöner Garten am Hause. Frau Hebamme **Fischer**, Eisenach, Lutherstraße 12. *

Alleinstehende Damen findet frdl. Pension bei Familienanschluß in Naumburg (Saale) in einem gebildeten Hause. Näheres durch Lehrer **Wilhelm Maaß**, Schulpforta.

Alleinstehender Herr oder Frau, am liebsten Frau mit 3—5000 Mark Vermögen, finden in einer guten Familie mit einem Kind Lebensaufnahme. Off. unter **B. 0170** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Familienpension. Zu einer Schülerin finden nahe der Franckeschen Stiftungen noch einige schulpflichtige Mädchen liebevolle Aufnahme. Offerten erbitte unter **Q. 2485** an die Exp. d. Ztg.

Denkbar billigste Pension, gutes Essen, anständige Wohnung, Stube und Schlafz., nahe Waisenhaus finden 2 Schüler. Werthe Adressen unter **D. 2473** an die Expedition dieser Zeitung.

Pension in gutem Hause, wo gesellschaftlicher Verkehr ist sucht eine Dame. Meldungen mit Pensionspreis erbitte baldigst. Fräulein **Dähn**, Groß-Lehmhagen b/Grimmen, Pommern.

Junge Mädchen, schulpflichtige oder solche, die sich zu ihrer weiteren Ausbildung, auch zum Tanzunterricht, hier aufhalten wollen, finden freundliche Aufnahme. Näheres **Merseburg**, Roßmarkt 1, 1 Treppe.

Einige jüngere Schüler finden 1. Oktober oder später in nächster Nähe der Franckeschen Stiftungen noch gute Pension in einer Familie mit großen Söhnen. Beste Empfehlung. Näheres durch die Exped. d. Ztg. [190

Wer übernimmt Verkaufsstelle einer größeren Brodfabrik? Gef. Off. unter **1523 G.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Ordentliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen. Zu erfr. **Gr. Wallstr. 29, III. l.**

Stickerei gefunden. Abzuholen **Geiststraße 63, I.**

Korallenbroche Sonntag Nachmittag vom Waldkater bis Haideschlößchen verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Leipziger Str. 3**, Viktualiengesch.

Korallenkette verloren Lindenstraße und Steinweg. Abzugeben gegen Belohnung **Lindenstraße 14, II.**

Großer gelber Berghund, Steuermarke Nr. 90, Sonnabend zum Sonntag entlaufen. Abzugeben **Merseburger Str. 157.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970906035/fragment/page=0003

Holzversteigerung.

Am Donnerstag den 16. Septbr. 1897 in der Herzberg'schen Gastwirthschaft zu Stiege
Morgens 10 Uhr
aus dem Forstamts-Bezirke **Stiege.**
Forstorte: Schanze, Neuehagen, Schallieie, Kronsberg, Harzhöhe.

Fichten-Bau- u. Nutzholz.
Rundhölzer o. Sp. IV. Cl. = 12 fm, V. Cl. = 173 fm. Balken m. d. Sp. 4 St. 12—13 m lg., 276 St. 9—11 m lg., 5016 St. 6—8 m lg. Balken abgel. 1216 St. 6—11 m lg., Sparren m. d. Sp. 14750 St. 3—7 m lg., Sparren abgel. 3187 St. 5—12 m lg. Lattenknüppel m. d. Sp. 2,79 Hdt. 9 m lg., 18,05 Hdt. 8 m lg., 55,90 Hdt. 6—7 m lg., 115,30 Hdt. 3,5—5 m lg. Baumstangen m. d. Sp. 3,65 Hdt. 3—4 m lg. Grubenholz 5906 St. 5,7 m lg., 9—12 cm stk. Nutzholz gef. u. anbr. 1—3,5 m lg. 103 rm. Schleifnutzholz 1 m lg., 680 rm.

Fichten-Brennholz.
Anbruchholz rund, in drei Classen, 1 u. 1,25 m lg. 2391 rm. Reidelholz 1 u. 1,25 m lg. 399 rm. Reiserknüppel 1,25 m lg. 400 rm.
Anzahlung mindestens 20 Procent des Steigerpreises.
Auskunft ertheilt
Herzogliches Forstamt Stiege.

Kostenfreie
Stellenvermittelung vom Verband
Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig.
Jede Woche erscheinen 2 Listen mit 500 offenen Stellen jeder Art aus allen Gegenden Deutschlands.
Geschäftsstelle: (8
Halle a/S., Rannischestrasse 23.
Stellenlisten können auf der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Preiselbeeren,
böhmische und bayrische, empfange wöchentlich 2 Waggon und empfehle selbige für Händler und Kaufleute zum Einmachen in größeren Posten zum billigsten Tagespreise.
Traugott Bocklisch,
Kleine Brauhausstraße 20.

Hücksel.
Ich suche leistungsfähige **Häcksel-Lieferanten.** **E. Edelhäuser,**
Chemnitz in Sachsen.

Quarg,
gut trocken, wöchentlich ca. 4 Ctr., ist abzugeben. Off. unter 1515 X. befördert die Exped. dieser Ztg. (ar

---

Petroleum Liter 16 Pfg.
Schweineschmalz Pfd. 33 Pfg.
Otto Pallas, Augustsstraße 60.

Springlebende Edel-Krebse.
Große Tafelkrebse à Schock (60 Stück) 3 ℳ. Mittelkrebse à Schock 2 ℳ. Suppenkrebse à Schock 80 ₰, verf. streng reell g. Nachn. — **Lebendes Geflügel,** 1 Postkorb netto 9 Pfd., enth. 5—7 junge Bratbähne oder 3 junge Enten ℳ 4,75 franco, 5—7 junge Hühner ℳ 5,50 fr. g. Nachn.
W. Wrobel, Marggrabowa, Ostpr.

Rattentod
von
(E. Musche-Cöthen)
ist das anerkannt einzig beistimmende Mittel **Ratten** und **Mäuse** schnell und sicher zu tödten, ohne für Menschen, Haushiere und Geflügel schädlich zu sein. Packete à **50 Pfg.** und **1 Mk.**
bei **E. Kaiser,** Schmeerstraße 13, u. **E. Jentsch,** Leipziger Str. 29.

Rechnungs-Abschluß
der Allgemeinen Ortskranken-Kasse zu Halle a. S. pro 1896.

Einnahme.

Kassenbestand am 31. Dezember 1895	1416	93
Zinsen von Kapitalien 2c.	611	51
Eintrittsgelder	432	75
Gesammtbeiträge	22859	44
Erstattungen f. gewährte Krankenunterstützung	1087	22
Erstattungen von Berufsgenossenschaften	12	60
Aus verkauften Werthpapieren 2c.	6000	—
Sonstige Einnahmen	8	35
	32428	80

Ausgabe.

Für ärztliche Behandlung	4799	—
Für Arznei und sonstige Heilmittel	2719	11
Krankengelder an Mitglieder	7552	10
„ „ Angehörige der Mitglieder	128	28
Unterstützungen an Wöchnerinnen	183	60
Sterbegelder	810	—
Kur- u. Verpflegungskosten an Krankenanstalten	1948	50
Erstattungen f. gewährte Krankenunterstützung	104	—
Zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder	71	85
Für Kapitalanlagen (Ankauf von Werthpapieren), Anlagen bei Sparkassen, Zuführungen zum Reservefonds	11291	31
Verwaltungsausgaben a) persönliche 1)	1208	12
b) sächliche 2)	374	37
Sonstige Ausgaben	148	09
Bestand am 31. Dezember 1896	1100	37
	32428	80

Das Gesammtvermögen bestand am Schluß des Rechnungsjahres 1896 aus
Baar-Bestand . . . . 1100,37 Mk.
Sparkasseneinlage . . 6904,05 „
Reservefonds . . . . 12812,05 „
Sa. 20816,47 Mk.

Halle a/S., den 4. September 1897.

Der Vorstand.
Emil Schober.

Freyberg's Brauerei
empfiehlt in der heißen Jahreszeit als leichtes, erfrischendes Getränk
Hausbier à Flasche 6 Pfg.

Seifen- und Parfümerie-Fabrik.
Vorzügliche durch **sparsamen Verbrauch** sich auszeichnende Waschseife.
Grosse Ersparnis an Zeit und Arbeit.
Giebt der Wäsche selbst einen **angenehmen aromatischen Geruch.**
Auch als **Toilette-Seife** zu empfehlen.
Warnung vor Nachahmungen.
Da **minderwerthige** Nachahmungen im Handel vorkommen, beachte man genau, daß **jedes „ächte" Stück meine volle Firma** trägt!
Verkauf in Original-Packen von 1, 2, 3 und 6 Pfund. (3 und 6 Pfd.-Packete mit Gratisbeilage eines Stückes feiner Toilettteseife), sowie in einzelnen Stücken.

Verkaufsstellen durch Plakate (wie obige Abbildung) kenntlich.

Zu haben in Halle bei **Bernhard Barth,** Kl. Ulrichstrasse 9, **Franz Baumgärtel,** Lessingstrasse 24, **Franz Boas,** Meckelstrasse 19, **Rob. Dieringer,** Bernburger Str. 1, **Paul Einecke,** Streiberstrasse, **Marie Fischer,** Fleischerstrasse 25, Frau **A. Fuls,** Schillerstrasse 9, **Carl Germer,** Charlottenstrasse, **F. W. Glaeser,** Grosse Klausstrasse 18, **Otto Hartnuss junior,** Kl. Schlossgasse 1, **F. Carl Heinrich,** Henriettenstrasse 20, **R. Herrmann,** Reilstrasse, **Moritz Hund,** Herrenstrasse, **Ernst Jentsch,** Leipziger Str. 31, **Fr. Kopsch,** **A. Lier,** Gr. Brauhausstrasse, **Wilh. Lärm,** Friedrichplatz, **Jul. Lüderitz,** Harz 29, Frau **W. Noack,** Gütchenstrasse 1, **Aug. Peter,** Königstrasse 19, **Gust. Preisser,** Sophienstrasse 30, **H. J. Reussner,** An der Moritzkirche, **Gustav Rühlemann,** Königsplatz, Frau Wwe. **E. Richter,** Leipziger Strasse, Frau **R. Sachse,** Grosse Klausstrasse 12, Fräulein **Emma Schultz,** Alte Promenade, **Fr. Schumann,** Friedrichstr., **Th. Stade,** Frau **A. Thomas,** Steinweg 35, **Robert Weise,** Meckelstr. 19. In Giebichenstein bei **A. Beeck's Nachf.,** **Felix Sioli,** Brunnenstrasse 2, **C. Schmidt,** Hohostrasse 1, Frau **Selma Gerbstädt.** In Cröllwitz bei **Paul Creuzmann.** In Brehna bei **Paul Peter.** In Schönnewitz bei **W. Wittenbecher.** In Landsberg bei **Herm. Lüdecke, Paul Weber.**

Vertreter für Halle: **Louis Patzer,** Agenturen.

Ch. A. Pasteur's Essig-Essenz
v. MAX ELB in DRESDEN:
Gesündester Tafel- & Einmache-Essig.

In Originalflacons für 10 ganze Flaschen Essig, mit Theilung zur augenblicklichen Bereitung je einer Flasche in richtiger Stärke für die Tafel oder zum Früchte-Einmachen. Vorräthig in den Sorten naturel oder auch weinfarbig 1 M., à l'estragon 1 M. 25 Pf., aux fines herbes 1 M. 50 Pf. ☞ Man hüte sich vor Nachahmungen und achte beim Einkauf auf die Firma **Max Elb, Dresden.** ☜

In **Halle** zu haben bei:

Julius Bethge,	**Pottel & Broskowski.** Hofl.,
Wilh. Franke,	**Röhling & Trobsch,**
C. Funke,	**Otto Rosch,**
F. W. Gläser,	**H. A. Scheidelwitz Nachf.,**
Carl Haber,	**Albert Schlüter Nachf.**
Helmbold & Co.,	**(Georg Uber),**
Ernst Jentzsch,	**Albert Schmidt,**
Ernst John,	**Sprengel & Kink,**
Paul Kegel,	**A. Steinbach,**
Carl Krügen,	**A. Trautwein,**
Noack & Lorenz,	**E. Walther's Nachf.,**
Ernst Oehse,	**H. Ch. Werther & Co.,**
G. Osswald,	**Gebr. Zorn.**
F. A. Patz,	

In **Gerbstedt** bei: **R. Sander.** (ad

Keine Rasenbleiche mehr! Der Wäsche absolut unschädlich!
Mühlenbein & Nagel's Terpentin-Salmiak-Seifen-Extract.
Anerkannt billiges u. bequemes Wasch- u. Reinigungsmittel.
Zu haben in 1/2 Pfd.-Packeten in den meisten Kolonial-, Material-, Drogen- und Seifen-Geschäften. **Mühlenbein & Nagel,** Seifenfabrik, **Zerbst.**

Ausverkauf
wegen vollständiger Aufgabe meines Detail-Geschäfts:

Stachelbeerwein, Johannesbeerwein, Brombeerwein, Heidelbeerwein 1/1 Fl. 70 ₰, bei 12 Fl. sortirt 65 ₰ incl. Glas, Perla de Italia weiss, sonst ℳ 1,—, jetzt 85 ₰, Vino dolce bianco sonst ℳ 2,—, jetzt ℳ 1,50, Castel Mombaruzzo sonst ℳ 2,50, jetzt ℳ 1,80, Castel Cologna sonst ℳ 2,—, jetzs ℳ 1,50, Lacrima Cristi rosso sonst ℳ 2,50, jetzt ℳ 1,90, Castelli Romani rosso sonst ℳ 2,—, jetzt ℳ 1,50, Marsala sonst ℳ 2,—, jetzt ℳ 1,50, Marsala vecchio sonst ℳ 2,50, jetzt ℳ 1,90, halbe Flaschen Wein: Nostrano roth 40 ₰, Perla de Italia weiss u. roth 50 ₰, Flora roth 60 ₰, Vino da Pasto Nr. 3 65 ₰, Vino da Pasto Nr. 4 75 ₰, **Niersteiner, selten schöner Rheinwein,** sonst ℳ 1,50, jetzt ℳ 1,—, bei 12 Fl. 90 ₰, **Samos** sonst ℳ 1,50, jetzt ℳ 1,—, bei 12 Fl. 95 ₰, Cacao, Vanille, Curacao, Pommeranzen-Liqueur v. Gilka sonst ℳ 1,10, jetzt 75 ₰, Arac 1/2 Fl. sonst ℳ 1,50, jetzt ℳ 1,10, **Cognac** 3/4 Ltr.-Fl. sonst ℳ 2,50, jetzt ℳ 1,60, **Stollwerck's Herz-Cacao** sonst 75 ₰, jetzt 60 ₰, **Ia. Puder-Cacao v. Gädke, Hamburg,** 1/4 Pfund-Büchse sonst ℳ 3,25, jetzt ℳ 2,—, Puder-Cacao Stollwerck in verschiedenen Preislagen, **Trauben-Brust-Honig v. Zickenheimer** 1/1 Fl. sonst ℳ 3,—, jetzt ℳ 1,80, 1/2 Fl. sonst ℳ 1,50, jetzt 90 ₰, 1/4 Fl. sonst ℳ 1,—, jetzt 60 ₰, 1/8 Fl. sonst 60 ₰, jetzt 35 ₰, **Dessert-Aepfel-Gelée** circa 4 Pfd.-Büchse jetzt ℳ 1,30, circa 2 Pfd.-Büchse 75 ₰, circa 1 Pfd.-Büchse 40 ₰, **Feinste Vanille** Stange 23 u. 25 ₰, **Paprika** 25 ₰ pro Büchse etc. etc.

Fr. Otto Selle,
Colonialwaaren-, Wein- und Conserven-Handlung,
Bismarckstrasse 27.

Hygienischer Schutz.
Das Beste und absolut Sicherste auf diesem Gebiete.
Kein Gummi!
Aerztliche Anerkennungen liegen zur Einsicht aus!
1 Dtzd. Mkt. **2.—,** 2 Dtzd. Mkt. **3.50,** 3 Dtzd. Mkt. **5.—.** Porto **20 Pfg.**
H. Unger, Chem. Laboratorium, **Berlin N., Gr. Hamburgerstr. 33.**

Die
Volksbibliothek
des Vereins für Volkswohl
ist geöffnet **jeden** Wochentag u. 7—8 Uhr Abends **Rathhausstraße 16, part.**
Gedruckte Bücherverzeichnisse sind für 50 Pfg. in der Bibliothek und in der Buchhandlung des Hrn. Dr. Niemeyer, Steinstraße, zu haben.

Defecte Gardinen
zum Ausbessern nimmt an
Dampfwäscherei Geiststr. 21.

Für Brautpaar.
Hocheleg. Wohnungs-Einrichtung in Nußbaum, gegen sofortige Kassa billig zu verkaufen, ferner **Sopha 36 Mark, großer Pfeilerspiegel 15 Mark, Speisetisch 18 Mark, Waschtisch 15 Mark, Stühle 3.50 Mark, Teppich 8 Mark, Gardinen,** alles modern und tadellos.
Marienstraße 17, part.

Meyer's Conv.-Lexikon f. 60 Mk. verkäuflich. 4. (letzte vollständ.) Auflage, 16 Prachtbände, wie neu, fehlerfrei. **D. 500** postlag. **Schraplau.**

Pneumatik-Rover tadellos (100 Mk.) verk. Brunoswarte 7.

Neue und gebrauchte Möbel aller Art verk. billig Brunoswarte 7.

---

2 bessere Plüschgarnituren
2 Trumeauspiegel, bestellt, stehen geblieben, verkauft billig
Geiststr. 21. R. Zeppel.

Leere Steinhäger- und Selterskrüge kauft
Paul Menz, Steinweg 26.

Gefr. Herrenkl., Ueberz., Fracks, Schuhw. a. Gold u. Silb. k. stets Hofmann, Steinw. 4.

Unübertroffen!!!
Cognacs in allen Preislagen für den Großhandel.
Spezialitäten:
Kräuter-Cognac (vorzüglich für den Magen!)
Eier-Cognac „Kakadaak" (das schönste Fabrikat, welches bisher auf den Markt kam!)
Erste Hall. Cognacbrennerei Gebrüder Kopf.

Jeden Tag frisch eintreffend:
Schellfisch, Seeaal, Schollen, Fischcarbonade u. drgl.
Adolf Schmieder,
Anhalter Str. 4 u. Wochenmarkt.

Kanarienhähne
Stück 3 ℳ und höher, werden gekauft und im Hause abgeholt. Adressen unter **W. 2491** in der Exp. d. Ztg. abzug.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurme,
II. Alte Promenade (Reitbahn),
III. Moritzwinger,
IV. im „Rothen Thurm"
in der früheren Hauptwache.
Alle vier sind **geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an.**
Es wird verabreicht:
Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade zu 5 Pfg.
in IV. auch **Suppe** zu 10 Pfg.
Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen und in den 4 Hallen verwendet werden können, sind in den 4 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer,** Ecke der Leipziger und Königstraße, sowie bei Herrn **Flade,** Zwingerstr. 5 zu haben.

Jagdhund,
braun und weiß, „Nero", entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben
Nagelfabrik Diemitz.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Beatrix Kernic u. Rechtsanwalt Dr. Edmund Göhring (Agram u. Leipzig); Mathilde Lilly Beckmann u. Bürgermstr. Mathieu Schrömbgens (Brevell u. Bitburg); Elise Sarges u. Zollpraktikant Friedrich Bönel (Glühlhausen); Meta Koch u. Ingenieur Kurt Bertram (Magdeburg-Buckau).

Vermählt: Administrator Reinh. Pilz u. Hermine Schmidtsdorff (Kröben u. Sternalitz); Rechtsanwalt Franz Breuer u. Maria Kellner (Königswinter u. Bonn).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Reg.-Baumstr. v. Pentz (Freienwalde a. O.); Hrn. Provinzial-Steuersekretär Rother (Breslau); Hrn. Schauspieler Hilmar Geißler (Braunschweig); Hrn. Bergassessor Best (Bochum).

Gestorben: Schulrath Emil Feige (Soest); Dr. med. Wilh. Kleinwächter (Breslau); Dr. phil. Wilhelm Poetsch (Berlin); Referendar Paul Wedding (Kolberg); Commerzienrath Jul. Heese (Berlin); Fr. Geh. Reg.-R. Dr. Franziska Breiter geb. Hoppe (Hannover); Lehrer Otto Thomas (Gotha); Lehrer Heinrich Germer (Gatersleben).

Sämmtliche Schneidereiartikel, Besätze, Spitzen und Bänder billigst im **Berliner Engros-Lager, Gr. Ulrichstraße 32.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970906035/fragment/page=0004